Gemäß § 50 Abs. 3 KrO NRW wird folgende Dringlichkeitsentscheidung genehmigt:

Der Antrag, umgehend eine Allgemeinverfügung für den Rhein-Sieg-Kreis zu erlassen mit dem Ziel der Einführung einer Mund-Nasen-Bedeckungspflicht im öffentlichen Raum, wird abgelehnt, da es seit dem 24.04.2020 eine entsprechende Landesverordnung gibt. In diesem Zusammenhang besteht zu dem aus den vorstehenden Gründen keine Notwendigkeit für die Beschaffung von Schutzmasken zur Ausstattung der gesamten Bevölkerung im Rhein-Sieg-Kreis.